

Securitas schützt das 191. Oktoberfest

Pressemitteilung

München, 14. September 2026 – Zum siebten Mal in Folge übernimmt Securitas im Auftrag der Landeshauptstadt München die Absicherung des größten Volksfestes der Welt. Rund 1.400 Sicherheitskräfte sind dafür in der Zeit vom 19. September bis zum 4. Oktober sowie während des Auf- und Abbaus im Einsatz. Securitas schützt mit seiner Tätigkeit auf der Wiesn eine bald 200 Jahre alte Tradition, für die Deutschland und Bayern weltweit bekannt sind.

- Seit 2018 ist Securitas durchgehend auf dem Oktoberfest im Einsatz
- Einsatz von bis zu 730 speziell geschulten Mitarbeitenden pro Schicht
- Schutz für über sechs Millionen Festgäste aus aller Welt
- Enge Kooperation mit dem städtischen Veranstalter und den Sicherheitsbehörden
- Securitas Risk Intelligence bietet Risikomanagement und tagesaktuelle Lagebewertungen

Partnerschaftliche Beziehungen als wichtige Grundlage

Zur Wiesn greift ein komplexes, lageabhängig angepasstes Sicherheitskonzept, das die Landeshauptstadt München als Veranstalter und Securitas als Ordnungsdienst in deren Auftrag gemeinsam umsetzen. Dieses Konzept wird seit Jahren fortgeschrieben und erweitert.

Sören Stübing, Area Manager von Securitas in Bayern, betont: „Wir sind stolz darauf, auch in diesem Jahr den verantwortungsvollen Auftrag erhalten zu haben, das Oktoberfest zu schützen. Unsere langjährige Erfahrung kommt uns dabei zugute: Erprobte Abläufe, umfangreiche Logistik im Bereich der Personalplanung und -versorgung sowie die enge Zusammenarbeit mit dem städtischen Veranstalter, den Sicherheitsbehörden und den übrigen beteiligten Gewerken sind entscheidend, um einen derart komplexen Einsatz zu bewältigen.“

Qualifizierte Sicherheitskräfte mit vielfältigen Aufgaben

Die Sicherheitskräfte von Securitas übernehmen die Einlasskontrollen an allen 16 Zugängen zur Festwiese. Dies schließt Taschen- und stichprobenartige Personenkontrollen mit Handsonden ein. Kontrolliert werden im Verlauf der Wiesn voraussichtlich weit über sechs Millionen Gäste sowie auf dem Gelände tätiges Festzelt- und Schaustellerpersonal.



Fortsetzung

Die sogenannte Hangstreife von Securitas bestreift den Hügel hinter den großen Festzelten. Gemischte Streifen aus Männern und Frauen sind insbesondere dafür sensibilisiert, hilfsbedürftige und orientierungslose Wiesngäste anzusprechen und sie im Bedarfsfall an die Ambulanz, die Polizei oder den Safe Space für Mädchen und Frauen zu verweisen. In diesem Jahr setzt Securitas außerdem einzelne Posten entlang der Wirtsbudenstraße auf dem Festgelände ein, um bei der Steuerung von Besucherströmen zu helfen.

Außerdem übernimmt Securitas die Wegeleitung rund um das Festgelände, kontrolliert Zufahrtsberechtigungen für Fahrzeuge, hält Rettungswege frei und unterstützt die Absicherung des Einzugs der Festwirte sowie des traditionellen Platzkonzerts vor der Bavaria am zweiten Festsonntag.

Mitarbeitende werden eigens für den Wiesneinsatz geschult

Die eingesetzten Mitarbeitenden kommen aus dem gesamten Bundesgebiet, verfügen über die gesetzlich vorgeschriebenen Qualifikationen und werden vor dem Einsatz behördlich auf ihre Zuverlässigkeit überprüft. Obendrein erhalten sie eine umfangreiche, veranstaltungsspezifische Schulung und werden auf dem Festgelände in ihre Tätigkeiten eingewiesen.

Die höher qualifizierten operativen Führungskräfte durchlaufen zusätzlich eine mehrtägige Präsenzschiulung unter Beteiligung aller relevanten Akteure, die rund um das Oktoberfest für einen sicheren Ablauf kooperieren. Securitas übernimmt die Verpflegung des Personals vor Ort selbst. Direkt am Festgelände werden dafür eigens zwei Kantinen aufgebaut, in denen wechselnde Speisen frisch zubereitet werden. Auch die Materialwirtschaft, zwei Kleiderkammern und eine Wäscherei sowie eine zentrale, volldigitale Personaldisposition werden von Securitas gestellt.

Datengestütztes Risikomanagement bietet zusätzliche Sicherheit

Zur fortlaufenden Lagebeurteilung greift Securitas auf die Erkenntnisse des [Risk Intelligence Centers](#) (RIC) zurück. Dabei handelt es sich um eine unternehmenseigene Plattform zum Monitoring von Risiko- und Bedrohungsszenarien, die von Sicherheitsanalysten gepflegt wird. Für das Oktoberfest hat das RIC vor Ort ein Operations Center eingerichtet. Die Berichte des RIC werden den Ordnungsdienstleitern von Securitas tagesaktuell zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen und Anfrage von Pressebegleitungen:

Pressesprecher:
Jonas Timm

In Vertretung:
Maximilian Keldenich

+49 162 7769202

+49 173 4759680

E-Mail: presse@securitas.de